

2021 – Ein Jahr des Aufbruchs für die Matterhorn Region AG.

Sion, 30. März 2022. An ihrer Generalversammlung am Mittwoch im Weinpark «Les Celliers de Sion» haben die Matterhorn Region AG, kurz MRAG, und ihre Partner eine Bilanz für das Jahr 2021 gezogen. Trotz der Pandemie und der Unsicherheit war es ein Jahr des Aufbruchs für die MRAG. Zwischen strategischen Ansätzen, neuen Partnern und vielversprechenden Chancen sind sie und ihre Partner gemeinsam in dieselbe Richtung marschiert, um diese Krise agil und kreativ zu bewältigen. Mit der Erholung des internationalen Tourismus und dem Potenzial, das unsere Partner und unser neuer Direktor Christian Schwab mitbringen, sollte dieser Aufwärtstrend im Jahr 2022 über anhalten.

Das Aufbruchsjahr 2021 markierte den Beginn der neuen Strategie 2021-2024. Der Fokus liegt zugleich auf der Ausweitung der Aktivitäten bei der Bearbeitung der Nahmärkte und auf der Vermarktung des Wallis bei Endkunden – B2C, zusätzlich zu Fachpersonen der Reiseindustrie – B2B. So haben wir zum ersten Mal in der Geschichte des Wallis die europäischen Märkte, namentlich Deutschland, Benelux, Italien, Frankreich, UK und die Nordics, gemeinsam mit unseren Partnern unter der Marke Wallis bearbeitet. Damian Constantin, Präsident der MRAG, freut sich über diesen neuen Ansatz: «Es ist wichtig, das Wallis zu vereinen, um gemeinsam die internationalen Märkte zu bearbeiten. Indem wir unsere Kompetenzen bündeln, führen unsere promotionellen und kommerziellen Aktivitäten zu besseren Ergebnissen. Wir präsentieren ein geeintes Wallis und ein Wallis, das international stärker wahrgenommen wird.» Ein vereintes Netzwerk, das seine Kompetenzen bündelt, um die internationale Promotion zu stärken, ist für die MRAG entscheidend. So werden die Strategie und die Promotionsaktivitäten auf europäischen - und den Fernmärkten nunmehr durch die Marketingkommission der MRAG erarbeitet. In ihr sind sämtliche Partner vertreten. Ferner ist der neue strategische Ansatz der Marktbearbeitung fortan klar auf die Kommerzialisierung ausgerichtet. Das Jahr 2021 stand mitunter im Zeichen der Entwicklung des digitalen Marktplatzes Wallis B2C, um die Angebote aller Destinationen und ihrer Partner auf diesem zu integrieren.

Auf operativer Ebene haben die Pandemie und die Unsicherheit im zweiten Jahr in Folge leider die Arbeit auf den asiatischen und amerikanischen, aber auch auf den europäischen Märkten gebremst, was sich im Jahresumsatz bemerkbar machte. Entsprechend konnte das Umsatzziel für 2021 von 1 Million Franken nicht erreicht werden. Der tatsächliche Umsatz für das vergangene Jahr beträgt 0,25 Millionen Franken. Mathias Fleischmann, ehemaliger Direktor der MRAG, kommentiert die Ergebnisse wie folgt: «Obwohl diese Zahl hinter den Zielen zurückbleibt, lag der Fokus auch dieses Jahr darauf, den Kontakt mit unseren Partnern im Ausland aufrechtzuerhalten. Sobald die Massnahmen in einigen Ländern gelockert wurden, konnten wir die Bearbeitung vor Ort auf den Nah- und Fernmärkten rasch wieder aufnehmen. Die ersten Rückmeldungen unserer Kunden sind sehr positiv. Sie freuen sich, 2022 endlich wieder in die Walliser Bergwelt reisen zu können. Die Erholung des internationalen Tourismus war auch im Wallis während der zweiten Jahreshälfte 2021 deutlich spürbar. Wir hoffen, dass diese Tendenz im Jahr 2022 anhält.»

Das Jahr 2022 steht auch im Zeichen des Aufbruches.

Im laufenden Jahr hat die MRAG wieder viel Neues in petto. Dank zwei neuen Partnern, namentlich der Thyon Région Tourisme SA und Martigny Région, beide seit dem 1. Januar 2022, verfügt die MRAG über neue Kompetenzen in ihrem Netzwerk. Darüber hinaus bringt die Anstellung unseres neuen Direktors Christian Schwab ebenfalls neues Potenzial für die MRAG mit sich. Dieser freut sich auf seine neuen Aufgaben: «Nach etwa drei Monaten als Geschäftsführer der MRAG möchte ich alles daransetzen, meine Expertise in ein motiviertes und kompetentes Team einzubringen, um die Bekanntheit des Wallis als eine dynamische Region voller Potenziale weiterhin zu steigern. Ich freue mich darauf, in enger Zusammenarbeit mit unseren Partnern an der Entwicklung der MRAG mitzuwirken, um unsere Kundschaft auch in Zukunft ins Wallis zu bringen.» Im Jahr 2022 geht es insbesondere darum, neue Produkte für den digitalen Marktplatz Wallis zu entwickeln und die Website wallis.ch neu zu gestalten, um unserem Kundenkreis ein einzigartiges Erlebnis entlang der gesamten Wertschöpfungskette zu bieten. Trotz der Unsicherheiten im Zusammenhang mit der Situation in der Ukraine, stimmen uns die Erholung des internationalen Tourismus sowie die neuen Möglichkeiten durch unsere Partner positiv für das kommende Jahr.

Über die Matterhorn Region AG (MRAG)

Die MRAG ist ein Kompetenzzentrum, dessen Leistungsangebote denjenigen Unternehmen zur Verfügung stehen, die Walliser Produkte und Dienstleistungen in den Nah- und Fernmärkten vertreiben und vermarkten möchten. Bislang waren diese in erster Linie auf den Tourismussektor ausgerichtet. Das Vertriebssystem basierte auf einem B2B-Ansatz. Ende 2020 weiteten wir es auf B2C-Verkäufe aus. Im Rahmen der Strategie 2021-2024 von Valais/Wallis Promotion sind die Nahmärkte Deutschland, Benelux, UK, Frankreich, Italien und die Nordics seit 2021 Teil der Promotions- und Verkaufsaktivitäten der MRAG. Deren Partner für die Jahre 2021-2024 sind: Aletsch Arena, Brig Simplon Tourismus AG, BVZ Holding, Les Celliers de Sion, My Leukerbad AG, Martigny Région, Région Dents du Midi SA, Saastal Tourismus AG, Thyon, Nendaz-Veysonnaz und Valais/Wallis Promotion.

Weitere Informationen über die MRAG: www.wallis.ch/matterhorn-region-ag

Kontakt:

Medienstelle
Valais/Wallis Promotion
presse@valais.ch
027 327 36 13